Bürger

Auch dein schönes u. freundschaftliches Schreiben vom 31 Mai
folgt erst jetzt, mein lieber Freund, mein Antwort. Ich muß
zu mir Schuld rechnen, daß ich mich zu manchem andern Allen
einer saumseligen im Schreiben wurde, wovon zwar nicht
Geschlossen werden darf, ich habe meinen allen ergebenen
Freunden geschrieben wie ich erst bei zeiten; ein Gegenstand
Trieb ich oft an dich u. an die Zeiten, die wir zusammen
gelebt. Vielen erfreut u. tröstet mich, andern bereue
ich u. wünsche es zu bessern. Die eigene Vergangenheit
ist jedem ein Spiegel, der ihm seine Handlungen, Werke u.
Worte zurückwirft u. dann der eigenen Schuld u. Unschuld,
den ganzen gutartigen Gehalt deutlich lehrt. Glück dem, der
sich gern dann beschämt u. offen bekennt u. Reue u. Besserung
du bist ein wahrer treuer Theilnehmer meiner geistigen Arbeit:
es freut mich, daß du sie durchgelesen. Aber du über Feder-
länge sagst, bewegt mich zu einigem Theilnehmen: die Gesund-
heit ist ein großes, ein Hauptgut! Die andern Freunde,
Entfernt u. Entlegen wird du selbanen sehen, grüße
sie alle herzlich von mir, vorab sag sie der Amalie Leb.
Das Leben sauer alle, geheimnißvoll, geschwind u. traurig Begebenheiten
Menschen, aber das, was sie gemeinsam, ist immer gegenwärtig,
immer nahe, u. wird, hoffe ich zuletzt eine Erhörung auch finden
dürfen.

Aber Ihr. Geschäft betreffend, dem du so treu nachgehst, so habe